

hand Balthard. Catholisch kampflich, gütlich
 aben V. Rathenigen gipmanlichafft an:
 falken, hand Rosalinius namlich, was
 laben anzeibungen netnamlich sin
 müßte, Jupanlichafft das dais list
 Biltunus handspidliche Hand. hand Mitt-
 ington gemitlich, unalofe wam anider
 handfaffen ein lilt. aden andern dain
 Januit geligt manchen pelt, ab. hand
 air. Dazimichan nit miglich sin
 manich,

Stirn.

Die Stirn ist linden, sind ist lungen ist
 man nit was mo. laphomich, hand
 fman dailt alr air. Hand, ofen andern:
 mantige pfangfann mit bei aliter
 albedofantur goldmangel, ghispenb
 nit man sinzeibungen, Vm. min.
 gisfimo ob alamit fufaltan, air. Co.
 qianus nit hand mag fof zu. Capel.
 man,

Die Stirn ist linden, sind nit fust
 alafin fiamindan, hand anzeifaltan,
 last p. man die sinzeibung fuffigor
 al. bispfano kopfaffen, anzeifaltan sin
 lasten, Andernfalt gigan ihu pinnb.
 pligan anzeifaltan, hand ihu gmainb
 Handfaffen selbstan, ihu Anacht, moir
 han alant Gabblich gemitlich, Vanzu:
 man,

Christian Fiedler
 Carl.

Johann O. O. Rogimantl. Geniald. V. 16.
 hand 21 gbor. Geniald. hand quallen.
 Anzeifaltan fiamindan, was ihu fiamindan
 fieglass Handfaffen, anzeifaltan Vanzu.
 milligigig, Anacht. Vm. fiamindan fiamindan.
 fiamindan, fiamindan fiamindan sin müßte,